



ཏོལ་པོ་སྐུ་སྐུ་དགོ་རྩ་ཚལ་པ།

**Dolpo Tulku Charitable Foundation**

Trust Reg. Number Trust 741

5. August 2020

## Projektvorstellung

### Wiederaufbauhilfe nach Überschwemmungen und Erdbeben 2020



Mit 86€/100\$ kann eine 3,20m x 5m große Notunterkunft gebaut werden.

Wir helfen jenen Familien, die wegen der Überschwemmungen obdachlos geworden sind.

## Hintergrund

Nepal ist aufgrund seiner zerfurchten Topographie und der klimatischen Bedingungen eines der am stärksten von Katastrophen betroffenen Länder der Welt. In Bezug auf die Anfälligkeit für Auswirkungen des Klimawandels belegt es den vierten Platz und in Bezug auf Erdbeben den elften Platz. Regierungsberichten zufolge sind über 80 Prozent der Gesamtbevölkerung des Landes von Naturkatastrophen bedroht. Damit gehört Nepal zu den 20 am stärksten von Katastrophen betroffenen Ländern der Welt.

## Regenzeit

Da die Welt bereits mit Schwierigkeiten zu kämpfen hat, jegliche sonstige Katastrophen zu bewältigen und gleichzeitig die Ausbreitung von COVID-19 zu verlangsamen, wurde wenig bemerkt, dass der Monsunregen in verschiedenen Teilen Nepals seit der letzten Juniwoche bereits schwere Überschwemmungen und Erdbeben ausgelöst hat.

Ab Mitte Juli 2020 wurde der Niederschlag jedoch noch intensiver und hat die Lage dramatisch verschlimmert. Das nepalesische Ministerium für Hydrologie und Meteorologie hat vorausgesagt, dass die Niederschlagsmengen weiter zunehmen werden. Dadurch werden Flüsse mehr Wasser führen und stärkere Strömungen entstehen, was wiederum potentiell zu Erdbeben und Überschwemmungen führen wird.



Laut des Lageberichts der *Nepal Red Cross Society* (NRCS) vom 20. Juli 2020 mussten wegen der verheerenden Auswirkungen des Monsunregens 412 Familien in verschiedenen Bezirken ihren Wohnort verlassen, 141 Häuser wurden vollständig zerstört. In den betroffenen Gebieten besteht dringender Bedarf an Notunterkünften (wie Zeltplanen) und Nahrungsmitteln. Falls in der Terai-Region aufgrund übermäßiger Niederschläge eine Überschwemmung auftreten sollte, besteht ein hohes Risiko für Ausbrüche von durch Wasser übertragenen Krankheiten.



## Antrag auf Notfall-Unterstützung und Wiederaufbauhilfe:

Als Reaktion auf die Flutkatastrophe inmitten der COVID-19-Pandemie schlägt die DTCF vor, die Lebensmittelhilfspakete auch für betroffene Familien in den Überschwemmungsregionen einzusetzen. Die DTCF konnte ja bereits 926 Familien, die von der viermonatigen Corona-Ausgangssperre betroffen waren, erfolgreich mit Lebensmitteln versorgen. Zwar hat die nepalesische Regierung die viermonatige Corona-



Ausgangssperre unter bestimmten Vorsichtsmaßnahmen offiziell wieder aufgehoben, und die Menschen kehren allmählich in einen neuen Alltag zurück, aber die steigende Zahl der betroffenen Flutopfer erfordert eine Fortsetzung der Lebensmittelhilfe oder Unterstützung bei der Behebung der Sachschäden.

Die Überschwemmungen und Erdbeben, die durch den Monsunregen ausgelöst wurden, betreffen seit der letzten Juniwoche mehrere Bezirke des Landes.

**Die am stärksten betroffenen Distrikte** sind Parbat, Lamjung, Gorkha, Kalikot, Syangaja, Gulmi, Bajhang, Darchula, Bajura, Sindhupalchok, Kasi, Myagdi und Jajarkot.



Laut des letzten Berichts der Nationalen Behörde für Katastrophenvorsorge und -management sind am 22. Juli 82 Menschen tödlich verunglückt, mindestens 74 werden vermisst und 77 wurden verletzt. Darüber hinaus hat die Katastrophe 603 Familien aus ihren Häusern vertrieben, 1.199 waren betroffen und ungefähr 532 Häuser wurden zerstört oder beschädigt. Das *Nepal Disaster Risk Reduction Portal* meldet 74 Erdbeben und 15 Hochwasserereignisse in der letzten Woche. Und viele der oben genannten Bezirke fordern sofortige Nothilfe, einschließlich des täglichen Bedarfs wie Wasser, Hygieneartikel, Grund- und Zusatznahrungsmittel, Notunterkünfte und Non-Food-Artikel.

**Daher beabsichtigt die DTCF, Hilfspakete in jenen überfluteten Gebieten bereitzustellen, in denen die Hilfe nicht ankam.** Das Team arbeitet daran, Details zu ermitteln und koordiniert das weitere Vorgehen mit lokalen Behörden, Jugendlichen, Führungskräften, Influencern usw. aus den betroffenen Gebieten.



Aktuell arbeitet die DTCF in Abstimmung mit dem Verbindungskomitee von Nijghad-Kathmandu an der ersten Charge der Hilfsmaßnahmen. In diesem Gebiet benötigen rund 45 Familien Notunterkünfte. Die DTCF plant, 61cm x 91,5cm lange Zementziegel für die oben genannte Anzahl von Familien zur

Überdachung von Notunterkünften mit einer Größe von 3,20m x 5m oder 16 Quadratmetern bereitzustellen. Darüber hinaus gibt es in der gleichen Gegend sowie in anderen von Überschwemmungen betroffenen Gebieten viele Familien, die dringend Schutz und Lebensmittel benötigen, da der Monsunregen und seine Auswirkungen anhalten.

Daher ist jede Person oder Organisation von ganzem Herzen eingeladen, diese humanitäre Hilfe zu unterstützen. Keine Spende ist zu groß oder zu klein, da jeder Betrag den Familien hilft, die Schwierigkeiten angesichts der Naturkatastrophen zu lindern. Deshalb bitten wir Sie aufrichtig und demütig, sich an diesem Geschenk der Unterstützung und des Miteinanders zu beteiligen, um die Familien der Flutopfer zu trösten und zu ermutigen. Dankeschön.

### **Budget für die Wiederaufbauhilfe:**

#### **1. Notunterkünfte für 45 Familien**

<b>Artikel</b>	<b>Menge (pro Familie)</b>	<b>Preis pro Stück (NPR)</b>	<b>Hilfskosten (pro Familie)</b>	<b>Anzahl der Familien</b>	<b>Gesamtpreis (Hilfskosten x Anzahl der Familien)</b>
2 * 3 Fuß lange Zementziegel	90 Stück	130	NPR. 11,700	45	NPR. 5,26,000 \$ 4.495 / €3.839

#### **Anmerkung:**

**Wechselkurs :** USD 1 @ NPR. 117 und Euro 1 @ NPR. 137

**Lhakpa Tsering**

Manager

Dolpo Tulku Charitable Foundation

**Um uns zu unterstützen, entweder Spenden mit**

**[www.paypal.me/dolpotulkuev](http://www.paypal.me/dolpotulkuev)**

**oder an folgende Spendenkonten überweisen:**

Bank Information Nepal

Nepal Investment Bank

Darbarmarg, Kathmandu, Nepal

**Dolpo Tulku Charitable Foundation**

**Account No: 02401030251099**

**Swift Code: NIBLNPKT**

**Purpose: Flood Relief Package 2020**

Contact in Kathmandu, NEPAL:

**Lhakpa Tsering**

Project Manager

[lhakpatsering11@gmail.com](mailto:lhakpatsering11@gmail.com)

Bank Information Germany

**Dolpo Tulku e.V. Germany**

Amiraplatz3, 80333 München

Stadtsparkasse München

**BIC: SSKMDEMXXX**

**IBAN: DE05 7015 0000 1001 9955 29**

**Purpose: Wiederaufbauhilfe 2020**

Contact person in Germany:

**Kerstin Mick**

Secretary

[kmick@dolpotulku.org](mailto:kmick@dolpotulku.org)

**Herzlichen Dank!**